

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 53/54 (1909)
Heft: 15

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Der Unterricht an Baugewerkschulen. Herausgeber Professor *M. Girndt* in Magdeburg.

Heft 25: «Leitfaden der bautechnischen Algebra» von Professor *Martin Girndt*. Dritte Auflage. Mit 29 Figuren im Text und zwei Tafeln. Preis kart. M. 1,50.

Heft 26: «Das Veranschlagen für Hochbauten» von Architekt *G. Blume*. Mit zwei Tafeln und 27 Figuren im Text. Preis kart. M. 1,80.

Heft 27: «Mathematische und technische Tabellen» [bearbeitet von Prof. *M. Girndt* und Ing. *A. Liebmann*]. Mit 58 Figuren. Preis kart. M. 1,20.

Heft 28: «Sammlung bautechnisch-algebraischer Aufgaben» von Prof. *Martin Girndt*. Preis kart. M. 1,50.

Heft 29: «Bautechnisches Rechnen», Teil II, von *Fr. Mensing*. Preis kart. M. 1,25.

Heft 30: «Bautechnisches Rechnen», Teil III, von *Fr. Mensing*. Mit 5 Tafeln. Preis kart. M. 1,50.

Leipzig und Berlin 1909, Druck und Verlag von B. G. Teubner.

Handbuch für Eisenbetonbau. Herausgegeben von Dr.-Ing. *F. v. Emperger*, k. k. Oberbaurat in Wien. Viertes Band: Bauausführungen aus dem Hochbau. II. Teil, erste Lieferung: Silos, Hohe Schornsteine, Fabrikgebäude und Lagerhäuser. Bearbeitet von *S. Sor*, *R. Saliger*, *F. Boerner*. Mit über 650 Textabbildungen. Berlin 1909, Verlag von Wilh. Ernst und Sohn. Preis geh. 17 M.

Die Praxis des Bau- und Erhaltungsdienstes der Eisenbahnen, bearbeitet von Dipl.-Ing. *Alfred Birk*. 5. Heft: Signale und Sicherungsanlagen. Mit 120 Abbildungen im Text. Aus: «Der Bahnmeister», Handbuch für den Bau- und Erhaltungsdienst der Eisenbahnen, herausgegeben von *Emil Burck*. Zweiter Band. Halle a. S. 1908. Verlag von Wilhelm Knapp. Preis geh. M. 4,80.

Elektro-Ingenieur-Kalender 1909, herausgegeben von *Arthur H. Hirsch*, Dipl.-Ing. und *Franz Wilking*, berat. Ing., Berlin. Text in Kunstleder gebunden nebst zwei broschierten Notizblocks zum Einhängen. Berlin W. 30, Verlag von Oscar Coblenz. Preis M. 2,50.

Hilfstabelle für statische Berechnungen. Enthält über 340 vollständig ausgerechnete Belastungsbeispiele mit Belastungsschema. Aus der Praxis für die Praxis, herausgegeben von *Karl Otnad*, Ingen., Wiesbaden 1909, im Selbstverlag. Preis M. 3,50.

Der Hausschwamm (*Merulius lacrymans*). Gemeinverständliche Ausführungen über seine Entwicklung und die zu seiner Bekämpfung dienlichen Massnahmen von *S. Langenberger*, städt. Ingenieur, München. München 1908, Verlag von D. W. Callwey. Preis geh. 50 Pfg.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Bernischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Freitag den 19. März fand unter dem Vorsitz des Herrn Architekt *Joos* eine stark besuchte Versammlung statt. Auf ein Gesuch des zürcherischen Ingenieur- und Architekten-Vereins um Unterstützung des Vorgehens verschiedener Sektionen des schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins in Sachen des *Diepoldsauer Rheindurchstiches* und Beistimmung zur bezüglichen Resolution der Sektion Zürich wurde auf Antrag des Vorstandes beschlossen, eine Kommission, bestehend aus den Herren Ingenieuren *Schafir*, *Gerber* und *Moll*, mit der Vorberatung der Angelegenheit zu betrauen, um in der nächsten Sitzung nach dem Referate dieser Kommission Beschluss fassen zu können.

Auf Antrag des Vorstandes wurde beschlossen, an den Gemeinderat der Stadt Bern eine Eingabe zu richten mit dem Wunsche, es möchte für die Beschaffung der Pläne für das zu bauende *Breitfeldschulhaus* ein engerer Wettbewerb unter den selbständigen Architekten der Stadt Bern, welche eventuell für die Bauleitung in Betracht fallen könnten, veranstaltet werden.

Um die Veranstaltung eines Kurses für armierten Beton in die Wege zu leiten, wurde eine Kommission ernannt, bestehend aus den Herren Architekten *Girsberg* und *Münch* und Ingenieuren *Pulver* und *Schnyder* in Burgdorf.

Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden hielt Herr Ingenieur *Elskes* einen wie gewohnt sehr anregenden Vortrag über «*Aeroplan und Vogelflug*».

Beim Problem des Fliegens kommen für uns zwei Kategorien von Flugapparaten in Betracht, solche, die leichter als die Luft sind, bei denen ein Ballon mit leichtem Gas nötig ist, und solche, die schwerer sind als die Luft. Für letztere Luftfahrzeuge dient natürlich der Vogelflug, oder überhaupt fliegende Tiere, die ja immer schwerer sind als die Luft, als gegebenes Objekt zum Studium. Schon seit mehr als 30 Jahre verfolgen Luftschiffervereine den Zweck, die Beobachtungen zu verwerten, aber erst seit einem Jahre ist es gelungen, eine bestimmte Bahn zu beschreiben. Obschon die Fortschritte im Hinblick auf das zu erreichende Ziel noch gering sind, findet doch der Vortragende, dass die bisherigen Erfolge der Apparate nach dem Prinzipie «schwerer als die Luft» grösser seien als die der leichten Gasballons. Er erläutert, dass die breiten Aeroplane vielmehr tragende Luftteilchen ausnützen können, als die langgestreckten, zylinderförmigen Ballons, bei welchen die Luft nach allen Seiten entweichen kann.

Am Schluss des interessanten Vortrages wurden in 28 Projektionsbildern unter andern folgende Ballons und Flugmaschinen vorgeführt: Zeppelin, Patrie, Nulli secundus, Graf de Savaux, Parseval, Santos Dumond, Aeroplan von Blériot, Farman, Delagrangé und Wright. W.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
12. April	Städtische Bauverwaltung	Baden (Aargau)	Grab- und Rohrlegungsarbeiten für die Neuerstellung des Leitungsnetzes in den grossen Bädern in Baden.
12. »	Stoffel Franz, Präsident	Mols (St. Gallen)	Erstellung eines Kurhauses auf der Alp Gamperdon.
14. »	Stadtbaumeister	Zürich	Malerarbeiten zu den Sonnenbädern in der Badaustalt Utoquai.
14. »	Kantonsingenieur	Basel	Korrektion der Hegenheimerstrasse zwischen Strassburgerallee und Luzernerring.
15. »	Studer & Naegelin, Arch.	Solothurn	Erd-, Kanalisations-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zum Schulhausneubau in Laupersdorf.
15. »	E. Seiler	Gebenstorf (Aargau)	Maurer-, Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten zu einer Bäckerei-Einrichtung.
15. »	E. Ritzmann	Langwiesen (Zürich)	Erstellung einer Kanalleitung in der Landstrasse (Länge 500 m).
15. »	Obering. der S. B. B., Kr. II	Basel, Zentralbahnstrasse 16	Unterbauarbeiten für die Verlängerung der Eilgutrampe E. L. B. im Personenbahnhof Basel und die Erstellung von Wagenwascheinrichtungen daselbst.
16. »	A. Schenker, Architekt	Aarau	Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler-, Wasserleitungs- und Riemenböden-Arbeiten für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses in Gretzenbach.
16. »	Gemeindebauamt (Abteilung Hochbau)	St. Gallen	Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Kunststein-, Gips-, Installations-Arbeiten und Eisen-Lieferungen für die Kaserne Kreuzbleiche.
17. »	Ernst Bechler, Architekt	Zürich	Verschiedene Bau-Arbeiten zu der Wohnhäuser-Gruppe Zürich IV.
17. »	Oberallmeind-Bureau	Schwyz	Lieferung von T-Balken usw. für den Bau einer Eisenbrücke über die Muota.
17. »	Städtische Bauverwaltung	Aarau, Rathaus 1	Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, sowie T-Balken-Lieferung für das städt. Elektrizitätswerk Aarau.
17. »	Technisches Bureau der Ortsgemeinde	St. Gallen	Ausführung von etwa 1000 m Strassen mit beidseitigen Trottoirs und von grössern Kanälen längs der Rorschacherstrasse und dem Hagenbuchbach.
17. »	L. Kürsteiner, Ingenieur	St. Gallen	Erweiterung der Talstation der Drahtseilbahn in Rheineck.
17. »	Obering. der S. B. B., Kr. IV	St. Gallen	Erd-, Maurer- und Eisenarbeiten für eine Strassenunterführung im «Ahorn», Strecke St. Gallen-Bruggen (1500 m ³ Erdbewegung, 530 m ³ Mauerwerk, 31 t T-Eisen).
18. »	A. Riemli, Architekt	Frauenfeld (Thurgau)	Fundamentsohlen, Betondecken, Unterzüge, Säulen, Treppenstufen zum Neubau der Anstalt «Zum guten Hirten» in Altstätten.
20. »	Bahning. I der S. B. B.	Bern	Arbeiten für die Verbesserung der Einrichtungen für den Viehverkehr auf der Stadtbachrampe im Güterbahnhof Bern.
25. »	Baubureau der neuen Werkstätte der S. B. B.	Zürich, Brauerstrasse 150	Alle Bauarbeiten und Lieferungen für das Speisehaus und das Härteöfengebäude der neuen Werkstätte Zürich.